

## Der Weg ist frei für Welke und Co.

Die Politikverdrossenheit hat ihren Ursprung darin, dass Politik so langweilig ist. Wer sich Bundestagsdebatten antut, leidet. 700 Laiendarsteller, teils mit mäßigen rhetorischen Begabungen sabbeln zu jedem Thema Unverständliches in die Mikrophone. Egal, was debattiert wird, am Ende entscheidet Frau Merkel. Der Bundeskanzlerin muss man zugutehalten, dass sie im Gegensatz zu anderen, niemals auf einer Karnevalsveranstaltung auftreten würde. Unerträglich der Auftritt von AKK, noch unerträglicher die Verkleidungen von Markus Söder oder all diese fürchterlichen Reden bei der Verleihung des Ordens „Wider den tierischen Ernst.“ Die dort auftretenden, und die Liste ist lang, taugen weder etwas als Politiker und erst recht nicht als Komiker.

Warum greifen wir nicht auf Fachleute zurück. Die Ukrainer haben jetzt mit Wladimir Selenskyj ein Zeichen gesetzt. Zwar kann angeführt werden, dass die italienische Politik auch schon einen Clown hervorgebracht hat, dieser unterscheidet sich aber gewaltig von dem neuen Staatspräsidenten der Ukraine. Giuseppe "Beppe" Grillos „Fünf Sterne Bewegung“ hat es zwar in die Regierung geschafft, er selbst gehört ihr allerdings nicht an. Und so lange er seine Gegner „Arschgesichter“ nennt, dürfte er als Präsident nicht besonders tauglich sein. Derartige Äußerungen wird man von Selenskyj sicherlich nicht hören. Über den Schauspieler Ronald Reagan, der von 1981 bis 1989 Präsident der USA war, machte man sich anfangs auch lustig. In der Bilanz seiner Präsidentschaft hingegen, hat der alte Hollywood-Cowboy seine Sache sehr gut gemacht. Schließlich war er auch Wegbereiter der deutschen Wiedervereinigung.

Komiker und Schauspieler wären auf jeden Fall die besseren Politiker, schon allein deshalb, weil sie nicht Jura, sondern Schauspiel studiert haben. Das ukrainische Beispiel sollte auch auf Deutschland übertragen werden. Nachfolgend unsere, sehr ernst gemeinte, Vorschlagsliste für die neue Führung unseres Landes:

### **Bundespräsident**

Dietmar Wischmeyer

### **Bundeskanzler**

Oliver Welke

### **Chefin des Bundeskanzleramtes und Geheimdienstkoordinatorin**

Tina Hausten (Klarname Martina Hill)

**Regierungssprecher:** Torsten Sträter

### **Vize-Kanzlerin und Bundesministerin des Auswärtigen**

Hazel Brugger

### **Finanzminister**

Albrecht Humboldt (Klarname Alexander Schubert)

### **Bundesministerin des Innern und Sport**

Monika Gruber

### **Bundesminister für Bau, Aufbau Ost und Heimat**

Olaf Schubert

### **Bundesminister für Wirtschaft und Energie**

Claus von Wagner

### **Bundesminister für Justiz und Verbraucherschutz**

Max Uthoff

### **Bundesminister für Arbeit und Soziales**

Sebastian Pufpaff

### **Bundesminister der Verteidigung**

Gernot Hassknecht (Klarname Hans-Joachim Heist)

### **Bundesministerin für Ernährung und Landwirtschaft**

Carolin Kebekus

### **Bundesminister für Familien, Senioren, Frauen und Jugend**

Ingo Appelt

### **Bundesminister für Gesundheit**

Oliver Kalkofe

### **Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur**

Christian Ehring

### **Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit**

Dieter Nuhr

### **Bundesminister für Bildung und Forschung**

Urban Priol

### **Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung**

Michael Mittermeier

### **Staatsminister für Bürokratieabbau**

Ulrich van Hessen (Klarname Dietrich Hollinderbäumer)

### **Staatsminister für Kultur und Medien**

Wilfried Schmickler

### **Staatsminister für Migration, Flüchtlinge und Integration**

Serdar Somuncu

### **Staatsminister für Kultur und Medien**

Rüdiger Hoffmann

*Ed Koch*